

von dem Teütschen land. ccclxxix

Wasser so in die Thonaw lauffen.

Bersch bey Doneschingen	Nab bey Regenspurg	Kamp bey Krems
Perschlingen bey Pfullen	Regenzü Regenspurg	Tuln bey Tulna
doiff	Laber bey Pfettern	Wien bey Wien
Flar bey Vlm schiffreich	Jser bey Deckendoiff	Schwechat vnder Wien
Blaw bey Vlm	Filz bey Filzhoben	Kaltengang vnder Wien
Günz bey Günzburg	Wolffgag vnd Vilshouze	Sischa zü Sischach
Camlach bey Dffingen	Gayssa bey Passaw	Leytta bey Bruck
Prenz bey Gundelfingen	Inzü Passaw schiffreich	March bey Marcheck
Twirc bey Laugingen	Flazü Passaw schiffreich	Kelebing bey Jaurin
Egwa bey Scaina	Kenn bey Kemmerberg	Kaba bey Kabe schiffreich
Zusm bey Dapfheim	Kot bey dem Neuwchauff	Gian bey Gian schiffreich
Kessel bey Münster	Aschach bey Efferding	Wag bey Gornern schiffreich
Werniz bey Werd	Traun bey Linz	Trag bey Trag schiffreich
Schnitter vnder Werd	Ens bey Wethausen	Saw bey Kriedtschweiss
bey Werd	Ayß bey Freyestatt	senburg schiffreich
Lech bey Lechsgmünd	Horen bey Berg	Teys bey Segedin schiffe
Diß bey Kamierzhouen	Elach bey Elach closter	Themis bey Tenischwar
Schutter bey Ingoldstatt	Ips bey Ips	Moraw bey Synderofen
Nichen bey Ingoldstatt	Welch bey Welt	Jschar bey Pudan
Zll bey Voburg	Pylach vnder Welt	Allur bey Wulpach
Alemül bey Kelheim	Erlauff bey Pachlarn	Galafiz bey Nicopel
Abas bey Absberg	Träzen bey S. Polten	Sereit in der Moldaw
		Put in der Moldaw.

Die alten nennen den berg darauß die Thonaw entspringt Abnobam / wiewol mehr dann auff ein halbe meil kein berg bey irem vrsprung ist / sander sie quile mit einem grossen fluß auß einem bühel / der über zwo oder drey claffter hoch nit ist / wie ich das eigentlich vnd wol besehen hab / vnd ein besunder tafel darüber gemaschet. So ist bey den alten geleerten männern ein groß begird gewesen den vrsprung dieses wassers zü sehen / daruff auch etlich von Rom herauß gezogen / damit sie gesehen möchten seinen vrsprünglichen bunnen. Wir lesen auch vö Tiberio / do er ein mal kommen was zü dem Bodensee / nam er für sich ein tagreiß zü besichtigen den anfang der Thonaw. Das ander groß wasser ist der Rhein / vnd der entspringt hina der Chur im höchsten Schweyzer gebirg / Strabo nenne den selbigen berg Adulam / vnd hat der Rhein daselbst zwen vrsprung / vnd werden auch bey der Rhein genant / lauffen züsammen ein Teütsche meil ob Chur / einer heißet der vorder / vñ der ander der hinter Rhein. Von vrsprung des vordern Rheins ist es vngesehrlich drey stund füßgangs bis an vrsprung des Rodans rechter distanz / vnd niche weiter / wo es vor den obersten bergspitzen der richte nach zü wandlen müglich were. Do entzwischen in rechter liny ligt der berg Gorthard / vor zeiten Summe alpes / das ist / das höchst Alpgebirg genant / darinn entspringt Ticinus / laufft gegen mittag in Itriam. An der gegen seiten die Reuß / laufft durch Dry in Lucerner see / vñ darauß gegen mitternacht in Rhein. Aber der obgenant Rodan laufft anfangs gegen vndergang / vnd der vorder Rhein von seinem vrsprung bis ghen Chur gegen auffgang. Vnd also geben dise flüß all vier bey irem vrsprung außstießende ein creütz / deshalben nit vnbillich die höhe des gebirgs daselbst / Summe alpes genennt werden. Der Rhein laufft anfangs bis ghen Chur / demnach wendet er sich gegen mittnacht / vnd macht zween grosse seen / der erst heißet der Bisinganger / oder Costenzer / oder Boden see. Etlich meinen das er vor zeiten Lemannus hab geheissen / aber mögen das nit gnügsamlich probieren. Diser see geüßt wñ der auß

dem Rhein in West

länder. Prolemens

von Cazenellenboge

ischen land begriffen

es nenne.

Dann Taurus heißet

an dise völder hinter

ußnitzer. Sie haben

en sind kommen

recht bis an die Elb

ion außser völder ten

rg geschichten.

so vil vñnd so grosse
vnder denen ist das
oder im Schwarze
gegen Diene in das
grosse vnd schiffreich
Wasser